

KV Berlin bietet in letzter Juni-Woche Non-Stop-Fortbildungsprogramm

Infowoche stößt bei Berliner Ärzten und Psychotherapeuten auf große Resonanz – bereits jetzt über 1.200 Anmeldungen

Berlin, 22. Juni 2006. Nach dem großen Erfolg der Fortbildungsveranstaltungen im Februar bietet die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Berlin den niedergelassenen Ärzten und Psychotherapeuten in der Woche vom 26. bis 30. Juni erneut ein umfangreiches Fortbildungsprogramm an. Die Themen reichen von aktuellen Änderungen im Vertragsarztrecht über Kooperationsformen in der Arztpraxis und Fragen zum Arzneimittelversorgungswirtschaftlichkeitsgesetz (AVWG) bis hin zur Einführung eines Qualitätsmanagements in den Praxen.

Das Programm wendet sich diesmal am Montag und Dienstag besonders an die Ärzte und Psychotherapeuten in den Berliner Südbezirken und am Donnerstag und Freitag an die Mitglieder in den Nordbezirken. Dadurch bleibt die ambulante ärztliche Versorgung der Patienten gesichert. Zusätzlich wird die KV ihren Ärztlichen Bereitschaftsdienst personell verstärken, um eventuell entstehende Engpässe zu verhindern.

„Mit dem Angebot wollen wir unsere Mitglieder bei der Einhaltung ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Fortbildung unterstützen“, erläuterte die KV-Vorsitzende Dr. Angelika Prehn. Mit dem 2004 in Kraft getretenen Gesundheitsmodernisierungsgesetz (GMG) wurden alle niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten verpflichtet, die Nachweise über eine qualitätsgesicherte Fortbildung alle fünf Jahre der KV vorzulegen.

Über 1.200 niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten haben sich bereits jetzt zur Fortbildungswoche angemeldet. „Wir freuen uns natürlich sehr über die große Resonanz“, erklärte Prehn. „Vor allem auch die Kurse zum Thema Qualitätsmanagement in der Praxis sind stark nachgefragt. Dies belegt, wie sehr die Ärzte daran interessiert sind, die hohe Qualität bei ihrer Patientenversorgung und der Praxisführung aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln.“ Prehn betonte in diesem Zusammenhang, dass jede Fortbildung des Arztes auch unmittelbar dem Patienten zugute komme.

Hinweis für die Redaktionen:

*Fortbildungswoche der KV Berlin vom 26. bis 30. Juni 2006: Montag, Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 18.00 Uhr, Freitag bis 13.00 Uhr, im Haus der KV Berlin, Masurenallee 6a, Berlin-Charlottenburg.
Das komplette Programm: www.kvberlin.de*

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecherin Annette Kurth
Masurenallee 6 A, 14057 Berlin

Telefon: (030) 31003-383
Telefax: (030) 31003-210
Email: annette.kurth@kvberlin.de

Bus: 104, 149, 349 / Hst. ZOB
S-Bahn: Bahnhof. Messe Nord / ICC
Internet: www.kvberlin.de